



Fortbildungszentrum für medizinische Berufe
und Verein für Gesundheitsvorsorge

Fachbereich Ergotherapie

A - 9020 Klagenfurt am Wörthersee | Waaggasse 18
Tel.: +43 (0) 463 / 55 141 | Fax: +43 (0) 463 / 500 141
ergotherapie@fbz-klagenfurt.at | www.fbz-klagenfurt.at

Klagenfurt, September 2023

Detailprogramm LG-Nr.: E24040

Ausbildung zum RIT

Reflexintegrationstrainer - Aufbauseminar

Reflexintegrationstechniken im Zusammenhang mit

Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche

11. – 13. 10. 2024

<u>Unterrichtszeiten:</u>	Freitag: 10:00 – 18:00 (9 UE)
	Samstag: 09:00 – 17:00 (9 UE)
	Sonntag: 09:00 – 17:00 (9 UE)

Hintergrund:

Nach der Grundlagenbildung im Basisseminar geht es nun darum, noch tiefer und spezifischer in die Bedeutung restaktiver frühkindlicher Reflexe einzutauchen. Etwa 5 - 10% der Schüler*innen leiden unter einer Legasthenie, LRS oder Dyskalkulie. Das bedeutet konkret, jedes fünfte Kind lebt mit einer erheblichen Beeinträchtigung seiner Fähigkeit, lesen, schreiben und rechnen zu lernen. Und nicht alle Kinder, die Herausforderungen in diesen Kompetenzfeldern haben, sind legasthen. Die Lese- und Rechtschreibfähigkeit wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst: vom Sehen, der Fähigkeit zur akustischen Lautdifferenzierung und den motorischen Fähigkeiten.

In diesem Ausbildungsmodul wird es darum gehen, die Ursachen für diese besonderen Lernbeeinträchtigungen zu erfassen und nachhaltig, dauerhaft zu beheben. Wir können Kindern helfen, indem wir nicht nur Strategien mit und für sie entwickeln, um mit ihren Lese-, Schreib- und Rechenschwächen besser umzugehen, sondern indem wir gemeinsam die Ursachen an den Wurzeln packen und beseitigen. Dazu arbeiten wir mit frühkindlichen Reflexen und motorischen Einschränkungen, die bei Dyslexie eine Rolle spielen. Darüber hinaus lernst du, wie du mithilfe des Reflexintegrationstrainings Lese- und Schreibschwierigkeiten dauerhaft beheben kannst.

Inhalte:

Die Ausbildung umfasst folgende Inhalte:

- Was sind frühkindliche Reflexe
- Neurobiologische Hintergründe und Zusammenhänge zu Lern- und Verhaltensproblemen
- Noch aktive frühkindliche Reflexe erkennen und hemmen
- Diese noch aktiven Reflexe integrieren um die neuronale Nachreifung zu unterstützen



Fortbildungszentrum für medizinische Berufe
und Verein für Gesundheitsvorsorge

Fachbereich Ergotherapie

A - 9020 Klagenfurt am Wörthersee | Waaggasse 18
Tel.: +43 (0) 463 / 55 141 | Fax: +43 (0) 463 / 500 141
ergotherapie@fbz-klagenfurt.at | www.fbz-klagenfurt.at

Es werden folgende Reflexe behandelt:

- Symmetrischer-Tonischer-Nackenreflex (STNR, zur Korrektur der Akkommodation)
- Asymmetrischer-Tonischer-Nackenreflex (ATNR)
- Babkin-Reflex
- Plantar-Reflex
- Saugreflex
- Greifreflex
- Hochziehreflex

ReferentInnen: Claudia Hannemann, Co-Trainer: Sören Doll

Unterrichtseinheiten: 27 UE (je 45 Minuten) = 27 Fortbildungspunkte

Zielgruppe:

- Ergotherapeuten und Logopäden,
- Lehrer, Erzieher und Pädagogen,
- Osteopaten und Physiotherapeuten,
- Kinder- und JugendCoaches, Nachhilfelehrer,
- Lerncoaches und Lerntherapeuten, Dyskalkulie- und Legasthenietrainer, LRS-Trainer,
- Selbstbehauptungs- und Resilienz-/Anti-Mobbing-Trainer.

Voraussetzungen: BASISSEMINAR